

KONTAKTE



Gemeindebrief der Evangelischen
Kirchengemeinde Groß-Umstadt

Juni bis August 2023



Bild: Christian Lechelt

Was ist Ihre Erfrischung?

++ Stadtkirche: Chor und Sakristei +++ Konfirmationen 2023 +++ Sommer-Andacht ++



Gedanken	3	Taufen	20
Leserbrief	4	Porträt: KV Hartmut Richter	20
Rückblick Weltgebetstag 2023	5	Kirchenvorstand	20
Kirche: Chor und Sakristei	6	Bestattungen	21
Posaunenchor	9	Geburtstage Juni bis August 23	22
Konzerte	10	Hinweis Datenschutz	23
JazzKonfekt	11	Impressum	24
Konfirmationen 2023	12	Adressen, die weiterhelfen	25
Gottesdienste Juni bis August	14	Gruppen, Kreise, Diakoniestation ...	26
Nachgedacht	17	Schlussimpuls	27
Sommer-Andacht	18	Ansprechpersonen	28

Geistlicher Impuls

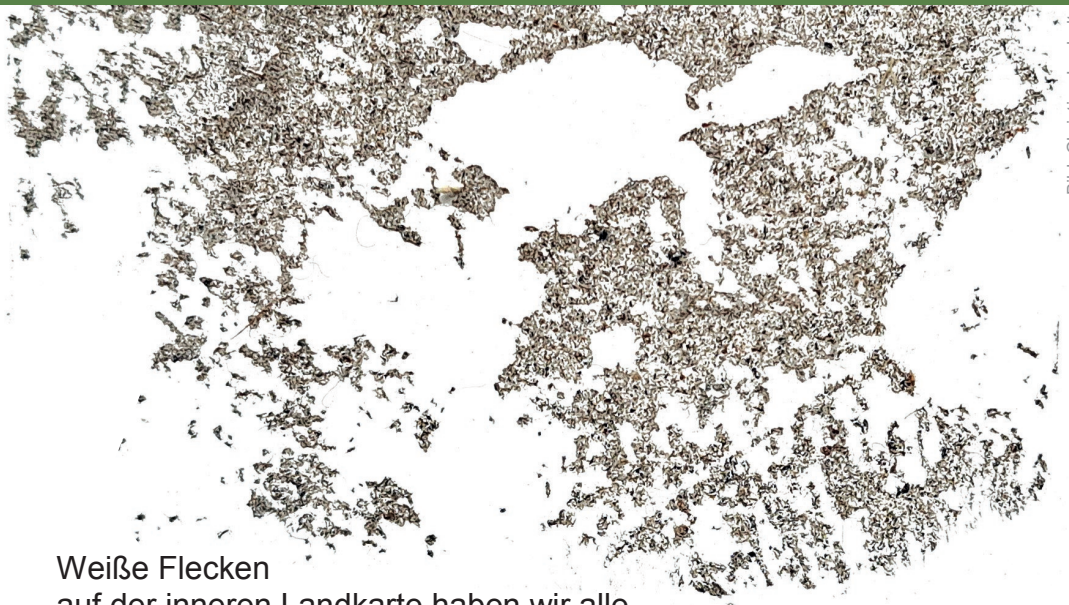


Bild: Christian Lechelt

Weißer Flecken
auf der inneren Landkarte haben wir alle.
Mut zur Lücke! Denn...

Gott spricht: Meine Kraft vollendet sich in der Schwachheit!

2. Korinther 12,9



Liebe Leser*innen,

gestern hat mich ein seltsamer Brief erreicht: von mir an mich.

Wann ich den geschrieben habe? Im Advent 2022, im Jugendgottesdienst „Deine Sternstunde“ in der Stadtkirche! Eine der Aufgaben im Gottesdienst: Schreibe einen Brief an dich selbst in einem halben Jahr. Darüber, was dich bewegt, was du hoffst, was dich sorgt.

Gesagt, getan, danach den Brief in ein Kuvert gesteckt. Schon bald hatte ich ihn vergessen. Aber die Gemeindepädagogin Hannah Lieb hat ihn sicher verwahrt und mir nun – wunderbarerweise – geschickt.

Jetzt liegt der Brief vor mir. Ich lese, was mich damals bewegt hat. Ich denke nach: Welche meiner Pläne haben sich erfüllt? Welche Sorgen haben sich als unnötig erwiesen? Was ist besser oder schlechter gelaufen als erwartet?

Der Theologe Johann Baptist Metz meint: Die kürzeste Definition von Religion ist Unterbrechung. Sie ist mehr als das, aber ja: Religion unterbricht unseren Alltag. Ob im Gottesdienst, in der




Chorprobe oder beim Abendgebet. Sie hebt uns heraus aus dem Kleinklein, aus dem Vielen, das wir anfangen oder wieder aufgeben. Sie befreit uns für einen Moment von der ewigen To-do-Liste.

Der Brief erinnert mich: Bei allem, was ist und was war und was kommt, sollen wir Christen vertrauen, dass Gott uns begleitet. Bei aller eigenen „Lebensführung“ – Gott ist es, der uns führt.

Irgendwie ein fremd gewordener Gedanke. Aber auch schön und tröstlich.

Genießen Sie den Sommer...und unterbrechen Sie von Zeit zu Zeit Ihren Alltag!

Ihr 

(Moritz Gengenbach, Vikar)



Wie hätten *Sie* es gern?

Rückmeldung zum Artikel im Gemeindebrief 1/2023

Es ist eine gute Idee, dass Sie Vorschläge aus der Gemeinde sammeln, und ich hoffe, Sie erhalten viele und konstruktive Rückmeldungen.

Auch wenn ich Mitglied einer anderen evangelischen Kirchengemeinde bin, schaue ich immer gerne in Ihren Gemeindebrief hinein, der gut gemacht ist, und ich schreibe Ihnen gerne meine Meinung.

Meine Erfahrung ist, dass während der Konfirmationszeit nur sehr wenige Eltern/Familien die Gottesdienste gemeinsam mit den Konfirmand/innen besuchen, das finde ich erschreckend!

Hier sollten die Pfarrer auf den Elternabenden aktiv „Werbung“ für den Gottesdienstbesuch machen, gegebenenfalls die Jugendlichen manchmal in den Gottesdienst einbinden (Lesungen, Rollenspiele) oder auch einige spezielle Konfi-Gottesdienste für Konfi-Familien anbieten mit Themen aus dem Alltag der Jugendlichen, zum Beispiel Umwelt, Schule, Freundschaften, die statt sonntags morgens vielleicht auch einmal abends stattfinden.

Die Chance, dass so viele Menschen mit der Kirche (neu) in Berührung kommen, sollte die Gemeinde unbedingt nutzen – während und möglichst auch über die Konfi-Zeit hinaus! Das gilt auch für Hochzeitspaare oder für Familien mit frisch getauften Kindern, finde ich. Schade, wenn Gottesdienste nur noch anlassbezogen konsumiert werden.

Besondere Orte für Gottesdienste, Abendgottesdienste oder Themengottesdienste (etwa Taferinnerungsgottesdienst, Valentinsgottesdienst, Taizégottesdienst) sind immer interessant. Es gibt heute verschiedene Zielgruppen, die schwer unter einen (sonntäglichen) Gottesdienst-Hut zu bringen sind. Ein Wechsel von alten und neuen Liedern ist ideal.

Und ein Blick in andere Gemeinden ist immer hilfreich, da hilft schon ein Gottesdienstbesuch oder deren Veranstaltungskalender.

(Verfasser*in anonymisiert, der Redaktion bekannt)

Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Ein Rückblick

Am 3. März fand der diesjährige Weltgebetstag im evangelischen Gemeindehaus Groß-Umstadt statt. Wir haben diesen Gottesdienst in guter Tradition zusammen mit der Semder Kirchengemeinde und der katholischen Gemeinde mit rund 40 Personen gefeiert. Für den musikalischen Schwung sorgte die Flöten/Gitarrengruppe der katholischen Gemeinde.

Der Gottesdienst wurde durch verschiedene Sprecherinnen ge-

staltet. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Epheser 1,15 - 19. Und mit diesen Gedanken aus der Bibel wurde uns Taiwan nähergebracht. Dabei wurden die Schlüsselwörter Glauben, Hoffnung, Liebe, Weisheit, Offenbarung, Kraft, Stärke, Macht und Herrlichkeit zu einem Herz gepuzzelt. Dies sollte uns zeigen, dass jeder von uns anders und unterschiedlich ist, jeder unersetzlich und jeder mit den anderen verbunden. Briefe von fünf taiwanischen Frauen wurden gelesen, sodass wir einen Eindruck über das Leben der Frauen in Taiwan gewinnen konnten.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es ein tolles Buffet nach taiwanischen Rezepten und so klang der Abend bei einem munteren, geselligen Miteinander aus. Herzlichen Dank allen, die zu dem schönen Abend beigetragen haben. (sl)



Bild: Johannes Schulte-Beckhausen



Von den Jahrhunderten umarmt Kunstschätze in Sakristei und Chorraum

Eine weitere Renovierung der Stadtkirche fand 2005/2006 statt, dabei wurde der Chor der Kirche völlig eingerüstet und für einige Zeit vom Hauptschiff durch Planen abgetrennt. Während dieser Renovierung wurde die spätgotische Ausmalung aufgefrischt und in der ursprünglichen Pigmentierung wieder hergestellt. Auch die beiden als Wappen ausgebildeten **Schlusssteine** der während der Erbauung des Chores als Stadtherren fungierenden Herren (Hanau und die Churpfalz) wurden erneuert.

Die **Malereien**, sowohl im Chor als auch in der Sakristei, haben eine besonders gute Qualität, wie sie so in einer kleinen Stadt im Mittelalter nicht unbedingt zu erwarten ist. Rund um den Schlussstein mit dem Lamm Gottes sind die **vier Evangelisten** mit den ihnen zugeordneten Symbolen dargestellt (*siehe untere Hälfte des Bildes in der Seitenmitte*): Rechts befindet sich das Symbol des Evangelisten Lukas, der Stier, danach folgen im Uhrzeigersinn der Löwe (Markus), der Engel (Matthäus) und der Adler

(Johannes). Im daran anschließenden größeren Gewölbeteil befindet sich eine Darstellung von Gott Vater.

Als der **Chor** um 1460/70 erbaut wurde, war viel figürlicher Schmuck vorgesehen. Nach der Reformation 1557 wurde durch den damaligen, kurzzeitig allein herrschenden Stadtherren (Churpfalz), die Beseitigung sämtlicher Bilder und überflüssiger Altäre angeordnet. Dabei wurde dann aller figürlicher Schmuck einfach abgeschlagen und Wandbilder weiß überstrichen. Bei der Restaurierung in den sechziger Jahren wurde die Bemalung der Chordecke wieder herausgearbeitet und 2005/2006 in der ursprünglichen Pigmentierung wieder hergestellt.

Der **nördliche Teil** der **Chorwand** wurde bei der Restaurierung ausgespart,



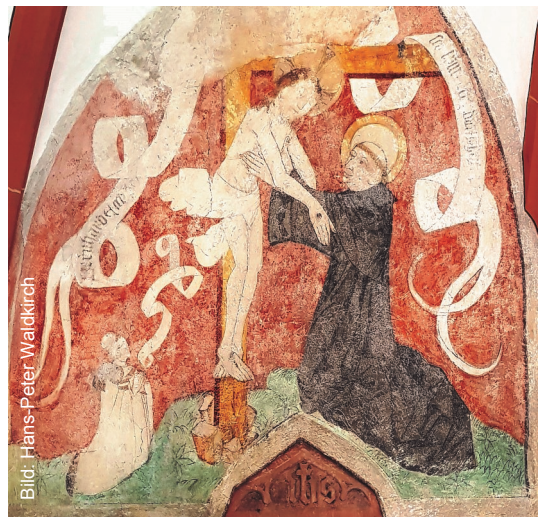
weshalb heute zu erkennen ist, dass die Kirche ehemals ausgemalt war und figürlichen Schmuck enthielt. Direkt über der Tür zur Sakristei könnte sich ein Bild von Maria befunden haben, das allerdings nicht mehr zu erkennen ist.

In der **Decke des Chores** befindet sich auch eine größere runde **Öffnung**. Als Möglichkeit, Glocken in den Turm zu bringen, ist sie nicht geeignet, da die Öffnung zu weit vom Turm entfernt ist und außerdem für die Glocken zu klein wäre. Sie diene wohl dazu, der Bevölkerung zum Beispiel an **Himmelfahrt** die Bedeutung des Tages näher zu bringen. Dazu wurde während des Gottesdienstes eine Figur in das Dach gezogen und so die Himmelfahrt verdeutlicht.

Die **Tür zur Sakristei** ist wahrscheinlich an dieser Stelle eine Zweit-Verwendung, denn warum sollte im Inneren der Kirche ein Türklopfer ange-

bracht worden sein? Auch die Befestigung der Türbänder deutet darauf hin, dass die Tür ursprünglich an einer anderen Stelle eingebaut gewesen sein muss und erst später an dieser Stelle eingesetzt wurde

In der **Süd- und der Nordwand der Sakristei** befinden sich zwei Fresken, die wohl von einem im Rhein-Main-Gebiet gut angesehenen Meister erstellt wurden. Wer der Schöpfer dieser Fresken war, ist allerdings unbekannt. Auf der **Südseite** der Sakristei ist die Darstellung der sogenannten **Amplexus-Legende** zu sehen (s.u.): Der Gekreuzigte beugt sich vom Kreuz zu **Bernhard von Clairvaux** herunter, um diesen zu





trösten. In der linken unteren Ecke scheint der Stifter dieses Freskos dargestellt zu sein. Hier wie auch bei dem anderen Fresko wurden wohl später Nischen in die Wände eingelassen, wobei Teile der Fresken verändert wurden.

Das Fresko auf der **Nordseite** zeigt einen Bischof, der die heilige Messe zelebriert (s.u.). Links von ihm ist der heilige Matthias dargestellt (zum Zeichen seines Märtyrertodes trägt er über seiner Schulter das Beil, mit dem er enthauptet wurde). Der Bischof, dessen Kopf ebenfalls von einem Heiligenschein (Nimbus) umgeben ist, hält die heilige Messe,



Bild: Hans-Peter Waldkirch

Anno 1558 den 11 Augustus Woltff ii vnd
iz des morges tagh des Eodell vnd Chawelt
Hans Wambolt zu vnuuolch woltff
lellen der Almdichten Gott anredet
vnd barmhertzig sei Amen.



Bild: Hans-Peter Waldkirch

erkennbar an der erhobenen Hostie. Während dieser Handlung sollte er normalerweise keine Mitra tragen. Das erklärt unter Umständen die weiteren Mitren auf dem Altar und das aufgeschlagene Messbuch. Die in gotischen Minuskeln ausgeführten Buchstaben haben stark gelitten und sind teilweise nicht mehr rekonstruierbar.

An der **Westwand** der Sakristei befindet sich ein **hölzerner Epitaph** des Hans Wambolt zu Umstadt aus dem Jahr 1558. Ursprünglich befand sich der Epitaph an der Außenseite der Kirche. Da er dort jedoch zu sehr der Verwitterung ausgesetzt war, wurde er nach einer Restaurierung in der Sakristei aufgehängt.

(hpmk)



**Evangelischer Posaunenchor
Groß-Umstadt**

Jubiläumsausgabe: 70 Jahre
Evang. Posaunenchor Groß-Umstadt

Abendmusik

auf der Bleiche

Open-Air-Konzert

Barock • Klassik • Volkslieder • Moderne Musik

Samstag, 15. Juli 2023 • 19 Uhr • Raibacher Tal



Orgelkonzert

Am **Sonntag, dem 4. Juni** findet um **17 Uhr** in der Evangelischen Stadtkirche ein Konzert mit französischer und deutscher Orgelmusik statt.

Auf dem Programm stehen Kompositionen von Grigny, J. S. Bach, Rudnick und Guilmant. An der Orgel spielt Eva Wolf. Der Eintritt ist frei.

Frauensingtag in Groß-Umstadt

Innerhalb unserer Landeskirche Hessen-Nassau findet an unterschiedlichen Orten jedes Jahr ein Frauensingtag statt. Dazu sind alle Frauen eingeladen, die gerne einen Tag lang mit anderen Frauen zusammen singen und Spaß

haben wollen; es können also auch Frauen aus gemischten Chören teilnehmen. Der diesjährige Frauensingtag wird am **Samstag, dem 8. Juli**, in Groß-Umstadt sein. Sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag gibt es verschiedene Workshops, aber auch gemeinsames Singen mit allen zusammen. Bei einem Mittagessen in der Stadthalle können sich die Sängerinnen stärken. Der abschließende Gottesdienst in der Stadtkirche beginnt um 16 Uhr und ist öffentlich – auch für Männer.

Zu der Veranstaltung gibt es gesonderte Flyer, die in der Stadtkirche, im Gemeindehaus und im Dekanat (Darmstädter Schloss) ausliegen. Anmeldung bis zum 15. Juni. (ew)

Gospelchor im „Trainingslager“

Im Februar legte der Gospelchor in einem Probenwochenende in Neustadt an der Weinstraße die Grundlage für die Auftritte im Jahr 2023.

Der nächste **Gospelgottesdienst** findet am **2. Juli um 10 Uhr** zur Eröffnung der Jazzparade in der Evangelischen Stadtkirche statt. (sm)



Bild: Privat

JAZZ KONFEKT

Mondays

Jazz- und Popchor Groß-Umstadt

**Thomas Langer
meets „Junge Jazz-Szene“**

Freitag, 30. Juni 2023

Beginn: 20.00 Uhr; Einlass: 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Groß-Umstadt
Pfälzer Gasse 14 (Alte Kollektur)
Eintritt frei, Spenden erwünscht!



Konfirmation der Gruppe A

Mit Pfarrer Marco Glanz am 26. März 2023



Konfirmiert wurden:

Tizian Fix
Anna Glanz
Paul Mangold
Luisa Schnith
Luca Schöpp

Leon Georg Schult
Ole Staab (*Semd*)
Laura Stützer (*Raibach*)
Nico Trapp



Konfirmation der Gruppe B

Mit Pfarrer Christian Lechelt am 7. Mai 2023



© Foto V. Scheib

Konfirmiert wurden:

Tom Fischer (*Langstadt*)

Fabiola Böhm

Mira Jolie Fröhlich

Maya Giloi (*Richen*)

Lilli Farah-Maria Kazemian

Jan Lützins

Elena Mahla

Anna Lena Scheer

Tim Wendeberg

Merle Volking

Marek Maximilian Wincza (*Dorndiel*)



GOTTESDIENSTE JUNI BIS AUGUST 2023

Hinweis

Die Gottesdienste finden normalerweise immer **sonntags** um **10:00 Uhr** in der **Kirche** oder **samstags** um **16:00 Uhr** im Haus **Weinbergblick** statt. Abweichungen von diesen Zeiten oder Orten

sowie Besonderheiten sind nachfolgend **rot** hervorgehoben. Die Gottesdienst-Angaben gelten vorbehaltlich möglicher kurzfristiger Änderungen. Beachten Sie bitte auch die Informationen im Odenwälder Boten oder in den Schaukästen.

Juni

Freitag, 2. Juni 2023

15:00 Uhr: Andacht zum Sommerfest im „Haus Weinbergblick“
Mit Pfarrer i.R. Dr. Jürgen Courtin

Sonntag, 4. Juni 2023 (Trinitatis)

10:00 Uhr: Gottesdienst **mit Taufen**
Mit Pfarrer Marco Glanz

17:00 Uhr: **Orgelkonzert**
Mit Eva Wolf

Sonntag, 11. Juni 2023 (1. Sonntag nach Trinitatis)

10:00 Uhr: Gottesdienst
Mit Pfarrer i.R. Dr. Jürgen Courtin

Samstag, 17. Juni 2023

16:00 Uhr: Gottesdienst im „Haus Weinbergblick“
Mit Pfarrer Martin Stenzel

Sonntag, 18. Juni 2023 (2. Sonntag nach Trinitatis)

10:00 Uhr: **Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen**
Mit Vikar Moritz Gengenbach

Sonntag, 25. Juni 2023 (3. Sonntag nach Trinitatis)

10:00 Uhr: Gottesdienst **mit Taufen**
Mit Pfarrer Marco Glanz



Sonntag, 2. Juli 2023 (4. Sonntag nach Trinitatis)

10:00 Uhr: **Gospel-Gottesdienst** zur Eröffnung der Jazzparade
Mit Vikar Moritz Gengenbach / Stefan Mann

Samstag, 8. Juli 2023

16:00 Uhr: Gottesdienst zum **Frauensingtag**
Mit Pfarrerin Evelyn Bachler

Sonntag, 9. Juli 2023 (5. Sonntag nach Trinitatis)

10:00 Uhr: Gottesdienst
Mit Pfarrerin i.R. Ingrid Schwabach-Nehring

Samstag, 15. Juli 2023

16:00 Uhr: Gottesdienst im „Haus Weinbergblick“
Mit Pfarrerin Michaela Meingast

Sonntag, 16. Juli 2023 (6. Sonntag nach Trinitatis)

10:00 Uhr: Gottesdienst **mit Abendmahl**
Mit Pfarrer Marco Glanz

Samstag, 22. Juli 2023

19:30 Uhr: **Sommerkirche Abendgottesdienst** zum Ferienbeginn
mit gemütlichem Beisammensein **in Semd**
Mit Pfarrer Andreas Leipold

Sonntag, 23. Juli 2023 (7. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr: **Sommerkirche in Groß-Umstadt**
Mit Dekan Joachim Meyer

Samstag, 29. Juli 2023

19:00 Uhr: **Sommerkirche Abendgottesdienst in Klein-Umstadt**
Mit Pfarrerin Michaela Meingast

Sonntag, 30. Juli 2023 (8. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr: **Sommerkirche in Langstadt**
Mit Pfarrer Martin Stenzel



GOTTESDIENSTE JUNI BIS AUGUST 2023

August

Samstag, 5. August 2023

19:00 Uhr: Sommerkirche Meditativer Abendgottesdienst

in Groß-Umstadt

Mit Pfarrer Martin Stenzel

Sonntag, 6. August 2023 (9. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr: Sommerkirche in Raibach

Mit Pfarrerin Michaela Meingast

Samstag, 12. August 2023

19:00 Uhr: Sommerkirche Meditativer Gottesdienst in Heubach

Mit Pfarrerin Evelyn Bachler

Sonntag, 13. August 2023 (10. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr: Sommerkirche in Dorndiel

Mit Pfarrerin Michaela Meingast

Samstag, 19. August 2023

16:00 Uhr: Gottesdienst im „Haus Weinbergblick“

Mit Pfarrerin Silvia Rollmann

19:00 Uhr: Sommerkirche Abendgottesdienst in Wiebelsbach

Mit Pfarrerin Evelyn Bachler

Sonntag, 20. August 2023 (11. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr: Sommerkirche zur Kerb in Kleestadt

Mit Vikar Moritz Gengenbach

Sonntag, 27. August 2023 (12. Sonntag nach Trinitatis)

10:00 Uhr: Sommerkirche Festgottesdienst

120 Jahre Feuerwehr in Richen

Mit Pfarrer Marco Glanz

10:30 Uhr: Sommerkirche zur Kerb in Heubach

Mit Pfarrerin Evelyn Bachler

17:00 Uhr: Sommerkirche Weinbergsgottesdienst

Mit Pfarrer Marco Glanz / Pfarrer Ehrhard Weilbächer



Innere Landschaft – verbindende Fülle

Deine innere Landschaft –
voller Begegnung;
ständig neu
und ohne Lineal gezogen;
Weltkarten dessen,
was dich ausmacht,
gebildet aus Ur-Ozeanen,
Wassern ohne Beginn;
jeden Augenblick
ein Ende
des alten Glaubens

in neuer Paarung
der innersten Geschöpfe,
Länder hervorbringend
mit all ihrem Reichtum,
dem Dunkelsein
und den Hellheiten.
All das verbindet
dich
in dir
mit der Welt.

Christian Lechelt

Hierzu passend: Andacht (S.18)





Ein Schlüssel für die Fülle Innehalten in Stress und Hitze

Mit der Hitze des Sommers und der Fülle an Eindrücken um uns herum sind wir manchmal vielleicht etwas überfordert. – So viel Freiheit, so viel Ausgelassenheit, so viele Möglichkeiten, was wir tun können.

All das soll uns aber nicht belasten, sondern uns Wege zeigen, mit uns und anderen in Beziehung zu treten. Alleinsein und Miteinander haben nun eine ganz andere Dynamik als noch vor einem halben Jahr. Um das noch besser genießen zu können, lohnt es sich, innezuhalten... (cl)

* * *

■ Gebet zur innerlichen Sammlung

Gott,
dir gebührt mein Dank für die Fülle in allem – für das, was ich sehe, was ich höre und was ich fühle. Dir lege ich auch meine innere Fülle zu Füßen. Hilf mir, sie zu ordnen und sie mit der äußeren Fülle in Einklang zu bringen. Stärke mich durch die Farben beider für meinen Weg durch den Alltag.
Amen.

Stille -----

■ Gedanken: Rückblick

(Ich lasse etwas in meiner Umgebung auf mich wirken. Es darf ruhig etwas Kleines sein. Alternativ nehme ich das nebenstehende Bild. →)

Ein Rückblick? Das ist doch eher etwas fürs Jahresende... Aber warum nicht jetzt? Und warum nicht mit Blick auf uns selbst? – Ein bewusster Rückblick mitten im Jahr hilft, uns unseren Platz in der Welt bewusst zu machen. Er hilft uns außerdem, uns bewusst zu machen, dass da immer Dinge in uns sind, die uns bereichern, ohne dass wir es merken.

Wie das Getreide auf unseren Feldern reift, reifen diese Dinge in uns. Dazu gehören Entscheidungen und Wünsche, Ideale und Werte. Ihren Anfang haben sie meist eher im Verborgenen.

Welche Entscheidungen kündigen sich an und welchen Weg nehmen wir für sie? Und was macht den Kern unserer Wünsche aus? Welche Ideale und Werte sind in der Vergangenheit

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.

Psalm 121,1

in uns gewachsen? Religiöse? Ideologische? Oder sind vielleicht auch ganz davon unabhängige dabei, die uns helfen, unser Leben zu stabilisieren?

Wichtig ist bei allem immer eines: Wir sollten uns Rechenschaft darüber ablegen können, ob sie hilfreich sind oder uns und andere eher an der Entfaltung hindern.

Damit sie Frucht bringen, muss manches Mal etwas anderes seinen Platz räumen, ähnlich wie ein Weizenkorn. Es muss erst sterben, damit die Fülle sich ausbreiten und Neues entstehen kann. Vielleicht hilft uns immer wieder mal ein Rückblick, dass uns das ebenso gelingt und auch wir Frucht bringen.

■ Fürbitte und Segensbitte

Gott,
du hast uns mit so reichen Gaben gefüllt – der Gabe zu leben; der Gabe zu lieben; der Gabe inmitten anderer Menschen zu wirken.
Für uns selbst bitten wir dich um einen Schlüssel für unser Inneres, damit wir diese Gaben sehen und fruchtbar machen können.

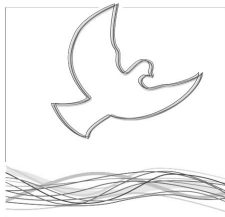
Lege deinen Segen auf uns, auf dass wir mit unserer inneren Fülle uns und andere bereichern können.
Lass durch deinen Segen das Alte in uns vergehen und hilf dem Neuen ins Leben.
Amen.

Stille - - - - -

* * *



Taufen



Für die Gemeinde verantwortlich: Der Kirchenvorstand

Die ehrenamtlichen Mitglieder des Kirchenvorstandes sind für sechs Jahre gewählt. (cl)

Ehrenamtliche Mitglieder:

- Anette Böll
- Lina Engelmann
- Bettina Hamalega
- Georg Ohl
- Fabian Rapp
- Hartmut Richter
- Elke Schulte-Beckhausen
- Axel Seipel (stellv. Vors.)
- Roswitha Wachsmann
- Karen Zimmer

Pfarrer / Vikar:

- Marco Glanz (Vors., Pfarramt I)
- Christian Lechelt (Pfarramt II)
- Moritz Gengenbach (Vikar)

Porträt: Hartmut Richter



Informationen mit perso
nur in der Druckversion

Kirchenvorsteher: Seit Juli
2022



Verstorbene



nenbezogenen Daten werden
veröffentlicht



Juni



Informationen mit personenb
nur in der Druckversion verö

Juli





August



bezogenen Daten werden
ffentlicht

Hinweis: Veröffentlichung von Geburtstagen und Datenschutz

Im Gemeindebrief werden alle „runden“ und „halbrunden“ Geburtstage ab 70 Jahren veröffentlicht. Ab 90 finden jährliche Veröffentlichungen statt. Sollten Sie keine Veröffentlichung oder keinen Besuch wünschen, genügt eine Mitteilung an das Gemeindebüro.

Ein Hinweis zum Datenschutz:

Der Kirchenvorstand hat unter Berufung auf geltendes Recht beschlossen, auch künftig keine Veröffentlichung von Adressen im Gemeindebrief vorzunehmen, weder bei den Jubilar*innen noch bei den Konfirmand*innen.

(red)



Impressum

Herausgeber

Kirchenvorstand der Evangelischen
Kirchengemeinde Groß-Umstadt

Redaktion und Korrektur-Team

Pfarrer Christian Lechelt (V.i.S.d.P.)
Bernhard Füller, Ulrich Keil, Hartmut
Richter, Beate Schimpf, Silke Schütz,
Susanne Weschenfelder

Kontaktadresse

kontakte.gu@googlemail.com

Layout

Ulrich Keil, Christian Lechelt

Beiträge

Christian Lechelt (cl), Sabine Langer
(sl), Stefan Mann (sm), Hans-Peter
Waldkirch (hpwk), Eva Wolf (ew), re-
daktionell bearbeitete Beiträge sind
mit „red“ gekennzeichnet

Bildrechte

Kirchenlogo (Titelseite u. Rückseite):
Dagmar Waldkirch; alle weiteren Bil-
der sind gekennzeichnet und für die
Verwendung im Gemeindebrief frei-
gegeben

Druck

gemeindebriefdruckerei.de
Auflage: 2850 Exemplare
Gedruckt auf Umweltschuttpapier

HINWEIS: Angesichts der Fülle an
Informationen und Vorkommnissen in
der Gemeinde kann es geschehen,
dass Daten nicht, nicht vollständig

oder falsch abgedruckt werden. Wir
bitten Sie, dies zu entschuldigen und
uns per E-Mail unter [kontakte.gu@
googlemail.com](mailto:kontakte.gu@googlemail.com) oder telefonisch unter
06078 - 2445 zu benachrichtigen. Wir
veröffentlichen die Korrektur im folgen-
den Gemeindebrief.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe (September bis November
2023) ist der **23.07.2023**.

Bei Eingang von Beiträgen nach Re-
daktionsschluss kann für eine Veröf-
fentlichung nicht garantiert werden.

* * *

**Unsere Gemeindearbeit wird
von zwei eingetragenen Vereinen
unterstützt:**

Verein Evangelische Jugend

Vorsitzende: Kerstin Glanz
☎ 06078 938 3713
Ev.Jugend.Gross-Umstadt@gmx.de

Freundeskreis Kirchenmusik

Vorsitzender: Thomas Blitz
☎ 06078 73499

Spendenkonto

Sparkasse Dieburg
IBAN: DE87 5085 2651 0010 0001 15
BIC: HELADEF1DIE



Diakonisches Werk	Am Darmstädter Schloss 2
■ Schwangerenberatung	Astrid Freund, ☎ 789566
■ Jugendberufshilfe	Ursula Eilmes, ☎ 789565
■ Familien- und Eheberatung	☎ 0151 21725808
	In Darmstadt
■ Soziale Lebensberatung	☎ 0160 2703019
■ Schuldnerberatung.....	☎ 0160 2704440
■ Gesprächskreis für	☎ 06151 926132
Alkoholgefährdete	shg.gross-umstadt@web.de
Dekanatsjugendstelle	Manuela Bodensohn, Dekanats- jugendreferentin: ☎ 78259-25 und Rainer Volkmar, Dekanats- jugendreferent: ☎ 78259-11 Am Darmstädter Schloss 2, 64823 Groß-Umstadt
Klinikseelsorge	Pfarrerin Silvia Rollmann, ☎ 71731
Altenheimseelsorge	Pfarrer Christian Lechelt, ☎ 911008
Ökumenischer Hospizverein	Anja Schnellen, ☎ 759047
Trauerhandy	☎ 0175 5452177
Telefonseelsorge	☎ 0800 1110111 oder ☎ 0800 1110222
Erziehungsberatungsstelle Werner-Heisenberg-Str. 10.....	☎ 93 13 28
Drogenberatungsstelle	☎ 06151 294434
AIDS-Hilfe Darmstadt	☎ 06151 28073
Frauennotruf	☎ 06151 45511
Kinderschutzbund	☎ 06151 21066



Musik

Kantorei

Mittwoch, 20 Uhr
(Gemeindehaus, Großer Saal)

Leitung:

Eva Wolf, ☎ 06163 828899
wolf.odw@freenet.de

Posaunenchor

Posaunenchorprobe
Dienstag, 20 bis 21:30 Uhr
(Gemeindehaus, Großer Saal)

Leitung:

Christoph Däschner ☎ 911119
christoph@daeschner.net
www.posaunenchor-gross-
umstadt.de

Gospelchor

Freitag, 19:30 Uhr, nach Terminplan
(Gemeindehaus, Großer Saal)

Leitung:

Stefan Mann, ☎ 912115
st-mann@st-mann.de
www.gospelchor-gross-
umstadt.de

Kinderchöre Kantorella

Donnerstag
Schulkinder von 16 bis 16:50 Uhr
Kindergartenkinder von 17 bis 17:45 Uhr
(Gemeindehaus, Kleiner Saal, 1. Stock)

Leitung:

Marcela Reckziegel
☎ 0170 2472736
marcelareckziegel@seznam.cz

Kinder

Kindergottesdienst und Sonntagmorgentreff

Sonntag, 10 bis 11:30 Uhr,
alle 2 bis 3 Wochen, Gemeindehaus
(derzeit nur in Richen!)

Ansprechpartner*in: N.N.

Haben Sie Lust, Kindern spiele-
risch Glaubensdinge zu vermit-
teln? Melden Sie sich einfach
im Gemeindebüro!

Krabbelgruppe Zwergenpower

Donnerstag, 10 bis 11:30 Uhr,
Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Christine Kurz
☎ 0151 22906619



Erwachsene

**Ökumenischer Besuchsdienst
im Pflegeheim**

Ansprechpartner:
Pfarrer Christian Lechelt
☎ 911008

**Runder Tisch Jüdisches Leben
in Groß-Umstadt**

Ansprechpartner:
Pfarrer Christian Lechelt,
☎ 911008

Diakoniestation und Pflegeberatung

Ihre Anlaufstelle...

"Lichtblick"

Betreuungsangebot für demenziell
erkrankte Menschen

St.-Péray-Str. 9
64823 Groß-Umstadt

☎ 06078 2003
Fax: 06078-912679

"DA-SEIN"

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Bürozeiten:
montags bis freitags
8 bis 16 Uhr

Schlussimpuls: Den Weg finden...

Ich will dich den Weg
der Weisheit führen;
ich will dich auf
rechter Bahn leiten.

Sprüche 4:11





Wenn Sie Fragen rund um unsere Gemeinde haben oder mehr über unser Gruppenangebot, die Kindertagesstätten, Taufen, Trauungen oder die Konfirmationen wissen möchten, sprechen Sie uns einfach an!



■ **Gemeindebüro für Groß-Umstadt und Semd**

Gemeindesekretärin Silke Schütz

Pfälzer Gasse 14

64823 Groß-Umstadt

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr

Do. 16:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 06078 - 24 45

Fax: 06078 - 93 08 52

E-Mail: kirchengemeinde.gross-
umstadt@ekhn.de

Internet: gross-umstadt.ekhn.de

■ **Hausmeisterin**

Kornelia Schöpp

Telefon: 0151 - 42 87 27 80

(Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr)

■ **Küsterin**

Sabine Rapp

Telefon: 06078 - 917 52 66

■ **Kantorin**

Eva Wolf

Nonnenweg 35

64739 Höchst

Telefon: 06163 - 82 88 99

E-Mail: wolf.odw@freenet.de

■ **Gemeindepädagogin**

Hannah Lieb

Ev. Dekanat Vorderer Odenwald

Telefon: 0179 - 7555479

E-Mail: hannah.lieb@ekhn.de

■ **Pfarramt I**

Pfarrer Marco Glanz

Karlstraße 5

Telefon: 06078 - 33 00

E-Mail: marco.glanz@ekhn.de

■ **Vikar**

Moritz Gengenbach

Große Pfarrgasse 9

64832 Langstadt

Telefon: 06073 - 7199599

E-Mail: moritz.gengenbach@ekhn.de

■ **Pfarramt II**

Pfarrer Christian Lechelt

Wallstraße 9

Telefon: 06078 - 91 10 08

E-Mail: christian.lechelt@ekhn.de

■ **Ev. Kindertagesstätte Kinderzeit**

Leiterin Katja Back

Realschulstraße 7

Telefon: 06078 - 34 28

E-Mail: kita.kinderzeit.gross-
umstadt@ekhn.de

■ **Ev. Kindertagesstätte Unterm Regenbogen**

Leiterin Ulrike Reichwein

Goethestraße 3

Telefon: 06078 - 81 14

E-Mail: kita.regenbogen.gross-umstadt
@ekhn.de